Geschäftsbericht des Jahres 2013

Gedenken an unsere Verstorbenen

Im Jahre 2013 nahmen wir Abschied von:

Franz Lehan,

der während seiner 63-jährigen Mitgliedschaft 24 Jahre im Vorstand unserer Bruderschaft tätig war, davon 20 Jahre als 1. Kassierer. Außerdem gehörte er zu den Mitbegründern unserer Schießsportabteilung. Für seine großen Verdienste wurde er im Jahre 1993 mit dem SEK ausgezeichnet.

Renate Ingedorn,

die 9 Jahre Mitglied unserer Bruderschaft war. Als sie nach Millich zog war es für sie selbstverständlich unseren Verein zu unterstützen und ein gern gesehener Gast bei unseren Veranstaltungen.

Norbert Zurmahr,

der unserer Bruderschaft 48 Jahre als Mitglied die Treue hielt, obwohl sein Hauptinteresse beim Fussball lag. Im Jahre 2006 wurde er für 40- jährige Mitgliedschaft geehrt.

Hans-Josef Winkens

Er gehörte seit dem Jahre 1951 unserer Bruderschaft an, war eine der tragenden Säulen in unserem Verein und hat somit ein Stückchen Vereinsgeschichte geschrieben. Für seine großen Verdienste, dazu gehörten das Offizierscorps, unser Kirmesplatz und der Bau des Dorfgemeinschaftshaus, erhielt er diverse Auszeichnungen bis hin zum Schulterband. Auch er gehörte zu den Gründungsmitgliedern unserer Schießsportabteilung.

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Zur Jahreshauptversammlung am 18.01. begrüßte unser Brudermeister 40 Schützenschwestern und -brüder. Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor. Nach der Besinnung zum Gedenken an unsere Verstorbenen folgten die Jahresberichte und die Vorausschau auf das Schützenjahr 2013. Sabine Venedey, die im Namen der Kassenprüfer von einer korrekt und gut geführten Kasse berichten konnte, beantragte die Entlastung des Vorstandes. Dieser wurde einstimmig stattgegeben. Danach standen Neuwahlen an. Das Amt des Wahlleiters übernahm Hans Dohmen, der sich zunächst für das Vertrauen und die Vorstandsarbeit in der Vergangenheit bedankte. Brudermeister Heribert Müller und Kassierer Erich Evertz wollten sich zunächst für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung stellen. Hans Dohmen zeigte Verständnis für diese Absicht, da er die Situation aus seiner Zeit kenne. Die Zeit sei nun mal gekommen, die eigene Jugend zu aktivieren. Anschließend bat er um Vorschläge für einen neuen Brudermeister. Seitens der Mitglieder gab es jedoch keine Vorschläge. Deshalb schlug er der Versammlung vor. den Vorstand entgegen unserer Statuten, nur für zwei Jahre zu wählen. Diesem Vorschlag stimmte die Versammlung mehrheitlich zu. Daraufhin erklärte sich Heribert Müller zu einer erneuten Kandidatur bereit. Er wies jedoch darauf hin, dass jetzt verstärkt ein Nachfolger für ihn gesucht werden müsse. Erich Evertz stimmte dem nicht zu und stellte sich für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Erich war 19 Jahre lang unser 1. Kassierer. Während dieser Zeit hat er einen sehr guten Job gemacht und sehr viel von seiner Freizeit für den Verein geopfert. Seine Entscheidung finden wir zwar schade, müssen sie jedoch respektieren. Danach wählte die Versammlung wie folgt: Heribert Müller wurde als 1. Vorsitzender und Brudermeister, Wolfgang Eilbrecht als 1.Geschäftsführer wiedergewählt und Michael Krings als 1. Kassierer neu gewählt. Als Beisitzer wurden einstimmig Martina Daul und Ralf Winkens wiedergewählt. Ebenfalls mehrheitlich wurde Markus Zelenka als neuer Beisitzer in den Vorstand aufgenommen. Beim Ältestenrat gab eine einstimmige Wiederwahl von Dieter Coenen, Peter Krings und Dieter Sieben. Aus der Versammlung gab Axel Coenen zu bedenken, dass in 2 Jahren der komplette Vorstand neu zu wählen ist. Als Kassenprüfer für das Jahr 2013 wurden Jörg Evertz und Franz-Josef Losberg gewählt, als Ersatz Barbara Heymes. Nachträglich wurden in separaten Versammlungen Elli Ortmann als 1. Schießmeisterin, Robert Ortmann als stv. Schießmeister, Christian Heinrichs als Jungschützenmeister und Maurice Daul als stv. Jungschützenmeister für 2 Jahre gewählt. Die Kasse der Jungschützen übernimmt Barbara Heymes.

Bezirksjahrestagung und Silberübergabe an die neuen Bezirksmajestäten Am 17.03. fand in der katholischen Pfarrkirche St. Stephanus von Kleingladbach die Silberübergabe an die neuen Bezirksmajestäten vom Bezirksverband Hückelhoven statt. Die neuen Bezirksmajestäten sind Bezirksschülerprinzessin Carina Küsters und Bezirkskönig Dieter Coenen, die zuvor am 23.02. auf unserem Schießstand ermittelt wurden. Ihre Amtszeit begann mit dem Bezirksschützenfest des Jahres 2013, das am 28.07. in Kleingladbach stattfand. Die neue Form der Bezirksjahrestagung fand großen Anklang und wurde von 61 Teilnehmern besucht.

30.05. Fronleichnamsprozession nach Ratheim / Haus Hall

Laut GdG-Beschluss und auf Wunsch der Ratheimer St. Sebastianus Bruderschaft fand am 30.05. die Fronleichnamsprozession als Sternprozession nach Ratheim statt. Auf dem Gelände von Haus Hall wurde eine Messe mit Bischoff Mussinghoff gehalten, bevor es in einer gemeinsamen Prozession durch Ratheim zur Pfarrkirche ging, wo der Schlusssegen erteilt wurde und die Veranstaltung mit einem geselligen Ausklang beendet wurde. Die hervorragende Organisation durch die Ratheimer Schützen, die einzigartige Kulisse von Haus Hall und natürlich die große Beteiligung unserer Bruderschaften sorgten dafür, dass Fronleichnam 2013 ein Erfolg wurde und die Unstimmigkeiten, die es im Vorfeld gegeben hatte, schnell vergessen wurden.

Frühkirmes vom 29.06. bis 01.07.

Panik unter den Schützenfrauen. Wo ist die Kurbelmaschine zum Röschendrehen? "Dieter hat sie", so hieß es! "Ich doch nicht!" entgegnete dieser. Gott und die Welt wurden zwischenzeitlich verdächtigt. Doch dann tauchte sie wie aus dem Nichts auf und die Schmückwoche konnte beginnen. Schon lange bevor die Kirmes begann, wurde sie von unserem König bis ins Kleinste geplant. Manche seiner guten Ideen konnte er jedoch nicht verwirklichen, denn der König hatte eine Königin. Im Garten errichteten die Offizieren ein Zelt, das Elli`s Rasen bis Kirmessonntag trocken halten sollte. Was dieser uns natürlich übel nahm und jeden Tag gelber wurde. Aber irgendwo mussten die fleißigen Helfer ja ihre Getränke aus der Offizierstränke zu sich nehmen. Ein weiteres Highlight war der Verbindungsweg von der Offizierstränke bis zum Toilettenwagen auf Losbergs Wiese, den unser holländischer Filmemacher als "Pippiallee" bezeichnete. Grün zum Schmücken gab es reichlich aus Hilfarth und als Gastgeschenk unserer Hückelhovener Schützenbrüder. Birken zur Schmückung der Königs- und Prinzenallee kamen aus dem Hambacher Forst. So gab es in der Schmückwoche reichlich Arbeit. Selbst in den Pausen mussten die vielen fleißigen Helfer dafür Sorge tragen, dass der Kühlwagen nicht wieder voll beladen zurückgegeben werden musste.

Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten standen unsere Majestäten das Königspaar Robert mit Elli Ortmann, seine Ministerpaare Uli Venedey mit Andrea Samsa und Wolfgang mit Karla Eilbrecht, die Prinzessin Rebecca Ortmann begleitet von Simon Beumling und der Schülerprinz Luce Beyel mit seinen Ministern Lea Daul und Tobias Küsters. Ebenfalls vertreten waren das Bezirkskönigspaar Dieter mit Karin Coenen und die Bezirksschülerprinzessin Carina Küsters und natürlich die Majestäten unserer Gastbruderschaften. Für musikalische Unterhaltung sorgten der Musikverein Sankt Josef, das Trommlercorps Kleingladbach, das Trommler- und Pfeifercorps "Vereinte Freunde Wassenberg" und beim Ökumenischen Gottesdienst der Hückelhovener Posaunenchor. Für Tanzmusik sorgte die Band "Allegro", die in diesem Jahr nicht begeistern konnte und deshalb für 2014 nicht mehr verpflichtet wird. Unser Dank gilt auch den Gastbruderschaften aus Kleingladbach und Ratheim, die wie die Löschgruppe Millich auch beim Festzug mitwirkten und natürlich unseren Ehrengästen und Besuchern.

Auszeichnungen: Nach dem ökumenischen Gottesdienst gab es nachfolgende Auszeichnungen:

Um seiner Funktion als Spieß und Stabshauptmann Ausdruck zu verleihen und wegen seiner großen Verdienste um das Offizierscorps überreichte Brudermeister Heribert Müller zusammen mit General Erich Evertz an Robert Ortmann eine Rundschnur, auch Königs- oder Generalsschnur genannt.

Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden nachfolgende Mitglieder mit einem Jubelorden ausgezeichnet: Heinz-Leo Borghans, Paul Darius und Wolfgang Eilbrecht erhielten ihn für 25-jährige, Norbert Buschfeld für 40-jährige. Hermann Ormanns und Hermann Zelenka für 50-jährige, sowie Friedhelm Drees für 60-jährige Vereinszugehörigkeit.

Als Zeichen der Anerkennung und Dank für die 10-jährige Ausübung des Amtes als unser evangelischer Präses steckte unser Brudermeister Pfarrerin Irene Schlawin ganz ganz vorsichtig ein Kreuz an den Talar. In seiner Laudatio bezeichnete er die Fortführung der Ökumene durch Frau Schlawin als wahren Glücksgriff für unsere Bruderschaft. Auch wenn sie von "Jenseits der Rur" kommt, eine Frau ist und vom Bundesvorstand nicht als Präses anerkannt wird. Anschließend bedankte er sich auch bei der Gemeindereferentin Ingrid Wolters, die in der Vergangenheit den Ökumenischen Gottesdienst im Wechsel mit Frau Schlawin gehalten hat und in diesem Jahr aus ihrem Amt ausscheidet.

Beim Königsball gab es in Anwesenheit von Bezirksbundesmeister Herbert Knur nachfolgende Ehrungen: Heinz Daul und Peter Hagelstein, die sich in der Vergangenheit um das Schützenwesen verdient gemacht hatten, erhielten dafür das "Silberne Verdienstkreuz". Für besondere Verdienste um das Schützenwesen wurde Uli Venedey mit dem "Hohen Bruderschaftsorden" ausgezeichnet. Wer sich über einen langen Zeitraum in vorbildlicher und hervorragender Weise für die Belange des Schützenwesens einsetzt, kann nach den Statuten des Bundes mit dem "Sebastianus Ehrenkreuz" ausgezeichnet werden. In diesem Jahr hat es unsere Königin Elli Ortmann erwischt, die noch einen passenden Halsschmuck für ihr schönes Kleid suchte.

Wir hatten wieder einmal eine schöne Kirmes. Das Wetter spielte mit, der Königsstab war komplett und das festlich geschmückte Zelt einigermaßen gut besucht, wenn auch der Umsatz in diesem Jahr etwas geringer ausfiel, was wohl mit dem neuen Rauchergesetz zusammenhängt.

Vogelschuss

Beim Vogelschuss am 01.09. gab es leider keine Anwärter für das Königs- und Prinzenvogelschießen. Im Mittelpunkt der diesjährigen Kirmes wird deshalb unsere neue Schülerprinzessin Lea Daul mit ihren Ministern Lena Steffen und Fabian Zelenka stehen. Die Kinderbelustigung, eine Hüpfburg und eine Eismaschine wurden von der Elterngemeinschaft gestiftet. Den Dämmerschoppen am Vortag werden wir wohl aus dem Programm nehmen, da er selbst von unseren Mitgliedern nicht angenommen wird.

Sonstige Veranstaltungen mit unserer Beteiligung

waren das Bezirks- und Stadtschützenfest am 28.07. in Kleingladbach, der Festzug zur Ratheimer Kirmes am 24.08. und die Kranzniederlegung am Volkstrauertag. Am 14.09. begleiteten wir Dieter Coenen zum Bundeskönigsschießen nach Gesecke. Unsere Offiziere verbrachten ein Wochenende im Mai auf dem Dickenberg bei Ibbenbüren. Die Damenabteilung verweilte ein Wochenende in der Kölner Innenstadt zum shoppen. Da sie fast alle in diesem Jahr ihr 25-jähriges Vereinsjubiläum feiern, gehen wir davon aus, dass sie sich dort für diesen Anlass komplett neu eingekleidet haben.

In 2013 hielten wir insgesamt 2 Mitgliederversammlungen und 7 Vorstandssitzungen ab.

Mitgliederstand: Was die Mitgliederzahl betrifft war das Jahr 2013 kein so gutes Jahr, denn diese sank um 16 Prozent. Die genauen Zahlen gleich im Kassenbericht.

| Was uns 2013 sonst noch bewegte | |
|---------------------------------|---|
| | ! |

Das waren die wichtigsten Ereignisse des Jahres 2013. Dieser Bericht ist in den nächsten Tagen auf unserer Homepage nachzulesen. Aus gegebenem Anlass möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass alle unsere wichtigen Termine und Veranstaltungen zeitnah ebenfalls auf unserer Homepage nachzulesen sind. Für alle, die nicht so oft im Internet verweilen, gibt es hier vorne eine Aufstellung der vorläufigen Termine zum Mitnehmen in Papierform.

Wenn niemand mehr Fragen zu diesem Bericht hat, bedanke ich mich für Eure Aufmerksamkeit.

Millich. im Januar 2014

Wolfgang Eilbrecht